

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 26.06.2020

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 29.05.2017

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

- **1.1. Produktidentifikator**
- **Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 126.1**
- **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs / Gemischs oder Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffs / des Gemischs:** Klebstoff
- **Verwendungen, von denen abgeraten wird:**  
Dieses Produkt darf nicht zum Verlegen von Teppichböden verwendet werden.
- **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**  
KLEBCHEMIE  
M.G.Becker GmbH & Co. KG  
Max-Becker-Str. 4  
D - 76356 Weingarten / Baden  
Deutschland
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Telefon: +49 (0) 7244 62-0  
FAX: +49 (0) 7244 700-0  
E-Mail: [sicherheit@kleiberit.com](mailto:sicherheit@kleiberit.com)
- **1.4. Notrufnummer:**  
**+49 89 220 61012** Deutschland (Deutsch, Englisch)  
**0800 000 7801** Deutschland (gebührenfrei - nur aus Deutschland zu erreichen)  
**+44 1235 239670** Regionalnummer Europa (europäische Sprachen)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - GHS/CLP**  
Flam. Sol. 1      H228 Entzündbarer Feststoff.  
Eye Irrit. 2      H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
STOT SE 3      H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **2.2. Kennzeichnungselemente**
- **Gefahrenpiktogramme**  
  
GHS02 GHS07 GHS09
- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane (zyklische), <5% n-Hexan
- **Gefahrenhinweise**  
H228 Entzündbarer Feststoff.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.06.2020

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 29.05.2017

**Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 126.1**

(Fortsetzung von Seite 1)

**Sicherheitshinweise**

- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- P260 Dampf nicht einatmen.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

**Zusätzliche Angaben:**

- EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- Enthält Kolophonium. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**2.3. Sonstige Gefahren**
**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.2 Gemische**

- **Beschreibung:** Zubereitung aus nachfolgend aufgeführten Stoffen und ungefährlichen Bestandteilen

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

Registrier-Nummern	Bezeichnung / Einstufung CLP	%
EG-Nummer: 926-605-8 Reg.nr.: 01-2119486291-xxxx	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane (zyklische), <5% n-Hexan Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336	20-40%
CAS: 141-78-6 EINECS: 205-500-4 Reg.nr.: 01-2119475103-46-XXXX	Ethylacetat Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	10-20%
CAS: 8050-09-7 EINECS: 232-475-7	Kolophonium Skin Sens. 1, H317	< 1,0%
CAS: 1314-13-2 EINECS: 215-222-5 Reg.nr.: 01-2119463881-32-XXXX	Zinkoxid Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410	< 0,5%

- **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**Nach Einatmen:**

- Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:**

- Betroffene Hautpartien mit Watte oder Zellstoff abtupfen und anschließend gründlich mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen.
- Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:**

- Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:** Ärztlicher Behandlung zuführen.

**Hinweise für den Arzt:**
**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

- Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.06.2020

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 29.05.2017

**Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 126.1**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1. Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.  
Chlorwasserstoff (HCl)
- **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2. Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.
- **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Geeignete regelmäßige Mitarbeiterschulung und Unterweisung.  
Substanz möglichst im geschlossenen System handhaben.  
Kapselung oder Absaugung erforderlich.  
Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Dampfkonzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.  
Nicht weniger als 5 - 15 Luftwechsel pro Stunde.  
Sprühen: In abgesaugter Kabine mit laminarem Luftstrom ausführen.  
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
Leitungen vor dem Entkoppeln reinigen.  
Fasspumpen verwenden oder vorsichtig aus dem Behälter gießen.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Staubbildung vermeiden.  
Abluft nur über geeignete Abscheider in die Umwelt gelangen lassen.  
Beim Umfüllen größerer Mengen ohne Absauganlage: Atemschutz.  
Regelmäßige Überprüfung, Wartung und Reinigung von Ausrüstung und Maschinen.  
Behälter nach Gebrauch sofort verschließen.  
Vorausgesetzt Gebrauchstemperatur ist nicht mehr als 20°C über der Umgebungstemperatur.  
Verschüttete Menge sofort aufnehmen.  
Probenahme durch Eintauchen vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.06.2020

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 29.05.2017

**Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 126.1**

(Fortsetzung von Seite 3)

Die Verfahren zur Handhabung müssen gut dokumentiert sein.

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

· **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

· **Lagerung:**

· **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

An einem kühlen Ort lagern.

Im Freien lagern.

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

· **Zusammenlagerungshinweise:** Nationale Vorschriften beachten.

· **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Keine.

· **Lagerklasse:**

· **Nach TRGS 510 / VCI-Lagerklasse:** LGK 4.1 B - Entzündbare feste Gefahrstoffe (R 11, H 228)

· **7.3. Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· **8.1. Zu überwachende Parameter**

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

· **DNEL-Werte**

**141-78-6 Ethylacetat**

Dermal DNEL langfristig 63 mg/kg (Mensch)

Inhalativ DNEL kurzfristig 1468 mg/m<sup>3</sup> (Mensch)

DNEL langfristig 734 mg/m<sup>3</sup> (Mensch)

**1314-13-2 Zinkoxid**

Dermal DNEL langfristig 83,3 mg/kg (Mensch)

Inhalativ DNEL langfristig 5 mg/m<sup>3</sup> (Mensch)

· **PNEC-Werte**

**141-78-6 Ethylacetat**

PNEC-Süßwasser 0,26 mg/l (undefiniert)

PNEC-Meerwasser 0,026 mg/l (undefiniert)

PNEC-Periodische Freilassung 1,65 mg/l (undefiniert)

PNEC-Süßwassersediment 1,15 mg/kg (undefiniert)

PNEC-Meerwassersediment 0,115 mg/kg (undefiniert)

PNEC-Boden 0,22 mg/kg (undefiniert)

PNEC-Abwasserreinigungsanlage(STP) 650 mg/l (undefiniert)

**1314-13-2 Zinkoxid**

PNEC-Süßwasser 0,0206 mg/l (undefiniert)

PNEC-Meerwasser 0,0061 mg/l (undefiniert)

PNEC-Süßwassersediment 117,8 mg/kg (undefiniert)

PNEC-Meerwassersediment 56,5 mg/kg (undefiniert)

PNEC-Boden 35,6 mg/kg (undefiniert)

PNEC-Abwasserreinigungsanlage(STP) 0,052 mg/l (undefiniert)

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.06.2020

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 29.05.2017

**Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 126.1**

(Fortsetzung von Seite 4)

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit
---------	-------------------------	-----	------	---------

**141-78-6 Ethylacetat**

 AGW (Deutschland) Langzeitwert: 1500 mg/m<sup>3</sup>, 400 ml/m<sup>3</sup>  
 2(I);DFG, Y

 MAK (Schweiz) Kurzzeitwert: 2800 mg/m<sup>3</sup>, 800 ml/m<sup>3</sup>  
 Langzeitwert: 1400 mg/m<sup>3</sup>, 400 ml/m<sup>3</sup>  
 SSc;

 MAK (Österreich) Kurzzeitwert: 2100 mg/m<sup>3</sup>, 600 ml/m<sup>3</sup>  
 Langzeitwert: 1050 mg/m<sup>3</sup>, 300 ml/m<sup>3</sup>
**8050-09-7 Kolophonium**

MAK (Deutschland) vgl.Abschn.IV

**1314-13-2 Zinkoxid**

 MAK (Deutschland) Langzeitwert: 1A mg/m<sup>3</sup>  
 Rauch

 MAK (Schweiz) Kurzzeitwert: 3 a mg/m<sup>3</sup>  
 Langzeitwert: 3 a mg/m<sup>3</sup>  
 (Rauch)

 MAK (Österreich) Langzeitwert: 5 A mg/m<sup>3</sup>
**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

 Die Dauer der Exposition begrenzen auf:  
 8 Stunden

**Persönliche Schutzausrüstung:**
**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

**Atemschutz:**

 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz:  
 Filter A/P2 (DIN EN 14387)

**Hautschutz / Handschutz:** Schutzhandschuhe

**Handschuhmaterial** C Polyvinylalkohol - PVA: PVA® (Schichtstärke nicht anwendbar)

**Augen-/Gesichtsschutz:** Dichtschließende Schutzbrille

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

In der Anlage muss die Bodenoberfläche versiegelt werden.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**
**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
**Allgemeine Angaben**
**Aussehen:**
**Form:** Pastös

**Farbe:** Gelb

**Geruch:** Fruchtartig

**Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.

**pH-Wert:** Nicht anwendbar.

**Zustandsänderung**
**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** Nicht bestimmt.

**Siedebeginn/Siedebereich:** 75 °C

**Flammpunkt:** -20 °C

**Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Leichtentzündlich.

**Zündtemperatur:** 460 °C

**Zersetzungstemperatur:** > 120 °C

(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.06.2020

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 29.05.2017

**Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 126.1**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Selbstentzündungstemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **explosive Eigenschaften:** Nicht bestimmt.
- **Entzündbarkeits- od. Explosionsgrenzen:**
  - Untere:** 1,2 Vol %
  - Obere:** 11,5 Vol %
- **Dampfdruck bei 20 °C:** < 120 hPa
- **Dichte bei 20 °C:** ca. 1,1 g/cm<sup>3</sup>
- **Relative Dichte** Nicht bestimmt.
- **Dampfdichte** Nicht anwendbar.
- **Verdampfungsgeschwindigkeit** Nicht anwendbar.
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** unlöslich
- **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** Nicht bestimmt.
- **Viskosität:**
  - Dynamisch bei 20 °C:** 300000 mPas
  - Kinematisch:** Nicht anwendbar.
- **9.2. Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1. Reaktivität** siehe Punkt 10.3
- **10.2. Chemische Stabilität** Stabil bei Lagerung und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4. Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5. Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Einstufungsrelevante LD/LC<sub>50</sub>-Werte:**

#### 141-78-6 Ethylacetat

- Oral LD<sub>50</sub> 4934 mg/kg (Kaninchen)  
Methode: OECD 401  
10170 mg/kg (Ratte)
- Dermal LD<sub>50</sub> > 20000 mg/kg (Kaninchen)
- Inhalativ LC<sub>50</sub> /4 h 20 mg/l (Ratte)  
LC<sub>50</sub> 58 mg/l (Ratte)

#### 8050-09-7 Kolophonium

- Oral LD<sub>50</sub> 2800 mg/kg (Ratte)
- Dermal LD<sub>50</sub> >2000 mg/kg (Ratte)

#### 1314-13-2 Zinkoxid

- Oral LD<sub>50</sub> >5000 mg/kg (Ratte)
- Inhalativ LC<sub>50</sub> /4 h >5700 mg/l (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 7)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.06.2020

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 29.05.2017

**Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 126.1**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Schwere Augenschädigung/-reizung**  
Verursacht schwere Augenreizung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität**  
entfällt
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1. Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**
  - 141-78-6 Ethylacetat**  
LC<sub>50</sub> 230 mg / l / 96h (Fisch)  
EC<sub>50</sub> 5600 mg / l / 48h (Algen)  
165 mg / l / 48h (Wasserfloh - daphnia) (DIN 38412)  
EC<sub>50</sub> 2306 mg / l / 24h (Wasserfloh - daphnia)
  - 8050-09-7 Kolophonium**  
LC<sub>50</sub> <10 mg / l / 96h (Zebrafisch (Brachydanio rerio))  
EC<sub>50</sub> 911 mg / l / 48h (Wasserfloh - daphnia)  
EC<sub>50</sub> >1000 mg / l / 72h (Grünalge-Pseudokirchneriella subcapitata)
  - 1314-13-2 Zinkoxid**  
LC<sub>50</sub> 1,31 mg / l / 96h (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))  
EC<sub>50</sub> 0,413 mg / l / 48h (Wasserfloh - daphnia)  
EC<sub>50</sub> 0,136 mg / l / 72h (Algen)  
IC<sub>50</sub> 0,1-1 mg / l / 72h (Algen)
- **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3. Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4. Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Ökotoxische Wirkungen:**
- **Bemerkung:** Giftig für Fische.
- **Verhalten in Kläranlagen:**
- **Bemerkungen:**  
Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 2 : deutlich wassergefährdend  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.  
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.  
Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.  
giftig für Wasserorganismen
- **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 8)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.06.2020

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 29.05.2017

**Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 126.1**

(Fortsetzung von Seite 7)

- **12.6. Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Verfahren zur Beseitigung des Produktes**  
**Empfehlung:**  
 Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
 Nicht in die Umwelt gelangen lassen.  
 Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.
- **Europäischer Abfallkatalog**  
 08 04 09\* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Verfahren zur Beseitigung der Verpackung**  
**Empfehlung:**  
 Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.  
 Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1. UN-Nummer**
- **ADR, IMDG, IATA** UN3175
- **14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- **RID / ADR** 3175 FESTE STOFFE, DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE ENTHALTEN, N.A.G. (KOHLENWASSERSTOFFE C6-C7), UMWELTGEFÄHRDEND
- **IMDG** SOLIDS CONTAINING FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (HYDROCARBONES C6-C7), MARINE POLLUTANT
- **IATA** SOLIDS CONTAINING FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (HYDROCARBONES C6-C7)
- **14.3. Transportgefahrenklassen**
- **Klasse** 4.1 Entzündbare feste Stoffe, selbstzersetzliche Stoffe und desensibilisierte explosive feste Stoffe
- **Gefahrzettel** 4.1
- **14.4. Verpackungsgruppe**
- **ADR, IMDG, IATA** II
- **14.5. Umweltgefahren:** Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane (zyklische), <5% n-Hexan
- **Marine pollutant:** Ja (P)  
Symbol (Fisch und Baum)
- **Besondere Kennzeichnung (ADR):** Symbol (Fisch und Baum)
- **14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Achtung: Entzündbare feste Stoffe, selbstzersetzliche Stoffe und desensibilisierte explosive feste Stoffe
- **Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):** 4.1
- **EMS-Nummer:** F-A,S-I
- **Stowage Category** B
- **14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.
- **ADR**
- **Freigestellte Mengen (EQ):** E2

(Fortsetzung auf Seite 9)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.06.2020

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 29.05.2017

**Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 126.1**

(Fortsetzung von Seite 8)

<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Begrenzte Menge (LQ)</b></li> <li>· <b>Freigestellte Mengen (EQ)</b></li> </ul>	1 kg Code: E2 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 g Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 g
<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Beförderungskategorie</b></li> <li>· <b>Tunnelbeschränkungscode</b></li> </ul>	2 E
<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>IMDG</b></li> <li>· <b>Limited quantities (LQ)</b></li> <li>· <b>Excepted quantities (EQ)</b></li> </ul>	1 kg Code: E2 Maximum net quantity per inner packaging: 30 g Maximum net quantity per outer packaging: 500 g

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**  
 Zu beachten Abschnitt 2 - Mögliche Gefahren
- **Richtlinie 2012/18/EU - Seveso-III-Richtlinie:**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie E2** Gewässergefährdend
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 200 t
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 500 t
- **Nationale Vorschriften**
- **D: Technische Anleitung Luft**
- **Klasse Anteil in %**
- **NK 50-70**
- **D: Wassergefährdungsklasse** WGK 2 : deutlich wassergefährdend.
- **Andere Nationale Vorschriften**
- **DK: MAL-Code:** 5-3
- **CH: VOCV - Flüchtige organische Verbindungen: Anteil [Masse-%]** 46 %
- **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**  
 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Sicherheit & Umwelt
- **Abkürzungen und Akronyme:**  
 RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
 IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)  
 ICAO: International Civil Aviation Organisation  
 ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organisation" (ICAO)  
 ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IATA: International Air Transport Association

(Fortsetzung auf Seite 10)

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 26.06.2020

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 29.05.2017

**Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 126.1***(Fortsetzung von Seite 9)*

P: Marine Pollutant

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

SVHC: Substances of Very High Concern, REACH - (EU) 1907/2006

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

AGS : Ausschuss für Gefahrstoffe

DFG: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Flam. Sol. 1: Entzündbare Feststoffe – Kategorie 1

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

D